

# Bibelrätsel

Diesen Kurs bitte zurücksenden an:

Bitte ausfüllen:

Name:

Strasse:

Ort:



3



## Das Gebet

Vielen Dank, dass du mir den zweiten Brief zurückgeschickt hast. Heute haben wir wieder ein anderes Thema. Es geht um das **Gebet**. Ich weiss nicht, ob du schon oft gebetet hast; da es aber sehr wichtig ist, erkläre ich dir einiges dazu.

### Was ist beten?

Wenn du mit Gott, der im Himmel wohnt, sprichst, nennt die Bibel das **beten**. Gott beobachtet dich vom Himmel aus und sieht alles, was du tust. Er hört auch alles, was du redest. Kannst du dir das vorstellen? Es ist wahr, er versteht dich, wenn du mit ihm sprichst! Genau so kannst du mit dem Herrn Jesus reden, denn er ist ja Gottes Sohn und ist jetzt im Himmel. Weil er dich sehr lieb hat, interessiert er sich für alles, was du fühlst und erlebst.

### Wie soll man beten?

Du kannst zu Gott oder zu dem Herrn Jesus beten, so wie du mit anderen Menschen sprichst. Du brauchst keine besonderen Worte zu suchen oder auswendig gelernte Verse zu sagen.



### Wo ist der richtige Platz zum Beten?

Wenn du zu Hause bist und keiner dich stört, dann rede mit Gott. Er hört dich aber auch, wenn du unterwegs bist und zu ihm betest.

Wenn du die Möglichkeit hast, knie dich zum Beten hin, vielleicht an einen Stuhl oder an dein Bett. Geht das aber im Moment nicht, weil du zum Beispiel gerade im Schulunterricht sitzt, kannst du Gott trotzdem sofort alles sagen, was du ihm sagen möchtest. Sogar wenn du dann nur in Gedanken betest, ohne dass ein Ton aus deinem Mund kommt, versteht er dich. Trotzdem solltest du darauf achten, regelmässig auch zu Hause zu beten.

## Wofür kannst du beten?

Dazu erzähle ich dir eine Begebenheit, die in der Bibel steht: Der Herr Jesus spricht von einem Mann, der gemerkt hatte, dass das, was er tat, böse war. Auf einmal tat es dem Mann Leid, dass er so böse war. Deshalb bat er Gott um Vergebung. Er sagte:



„O Gott, sei mir, dem Sünder, gnädig!“  
(Lukas-Evangelium, Kapitel 18, Vers 13).

Dieses Gebet hat Gott gehört und ihm seine Sünden vergeben. So solltest auch du Gott um Vergebung deiner Sünden bitten, indem du ihm alles Böse sagst, das dir einfällt. Auch dich wird Gott erhören und dir vergeben.

Ausserdem kannst du Gott bitten, dir zu helfen, wenn du in der Schule Schwierigkeiten hast oder wenn du krank bist.

Noch etwas gehört zum Gebet: Das **Danken**.

So, wie du hoffentlich zu deinen Eltern „danke“ sagst, wenn sie dir etwas geben, was du dir gewünscht hast, so danke Gott für alles, was er dir gibt. Danke Gott, dass er dir genug zu essen gibt, denn es gibt viele Kinder auf der Erde, die hungern müssen.

Sicher fällt dir noch mehr ein, wofür du **danken** kannst. Schreib einmal auf, was dir

einfällt:



.....  
.....  
.....

Nun erkläre mir bitte kurz, was „beten“ ist:



.....  
.....

Nenne mir ein paar Beispiele, wofür du **beten** kannst:



.....  
.....

Zu wem betest du?



Hast du noch eine Frage?

Wenn du Freunde hast, die auch gerne diese Briefe bekommen möchten, schreibe mir bitte hier unten oder auf ein anderes Blatt ihre Namen und Adressen auf: